

AdW Oberbayern Frühjahrstagung – Wechsel im Vorstand

Pandemiebedingt musste die Arbeitsgemeinschaft oberbayerischer Wohnungsunternehmen ihre Frühjahrstagung 2021 als digitale Veranstaltung durchführen. Der VdW Bayern hatte für den Termin einen Besprechungsraum und die technische Infrastruktur zur Verfügung gestellt, sowie die Durchführung der notwendigen schriftlichen Abstimmungen übernommen. Nach den Regularien der Frühjahrstagung der AdW Oberbayern, durchgeführt von Ulrich Bittner und Gerhard Hofer, berichteten die Vorstandsvorstände Hans Maier und Dr. Stefan Roth über aktuelle Themen aus der Wohnungswirtschaft.

Mit der Frühjahrstagung am 10.03.2021 wurde der langjährige Vorsitzende, Herr Ulrich Bittner verabschiedet. Ulrich Bittner war über 14 Jahre im Vorstand der AdW tätig, davon 13 Jahre als Vorsitzender. Da Herr Bittner im Sommer dieses Jahres, altersbedingt aus seinem Unternehmen, der Baugesellschaft München Land ausscheidet, stellte er sein Amt dem Gremium vorzeitig zur Verfügung. Gerhard Hofer bedankte sich kurz bei Ulrich Bittner für die geleistete Arbeit, seinen ständigen Einsatz, und vor allem

für die zahlreichen interessanten und kurzweiligen Veranstaltungen die von Bittner organisiert und durchgeführt wurden. Eine gebührende Verabschiedung wird, so Hofer, nachgeholt, sobald eine Präsenzveranstaltung wieder möglich ist.

Als Nachfolger von Ulrich Bittner wurde, per Umlaufbeschluss, Markus Kleinen von der Wohnbau GmbH Weilheim i. OB in den Vorstand der AdW-Oberbayern gewählt. Ebenfalls per Umlaufbeschluss wurde Markus Kleinen für die Wahl als Verbandsrat beim Verbandstag des VdW Bayern vorgeschlagen.

Mit der konstituierenden Sitzung des Vorstandes, die per Videokonferenz am 12.03.2021 stattgefunden hat, wurde Gerhard Hofer, geschäftsführender Vorstand der Neuen Heimat e.G. Trostberg, zum Vorsitzenden der AdW Oberbayern gewählt.

Stabswechsel bei der AdW Oberbayern. Der langjährige Vorsitzende Ulrich Bittner (rechts) übergibt an Gerhard Hofer.



Prof. Viktor Grinewitschus zum Prorektor für Forschung ernannt – EBZ Business School stärkt den Forschungsbereich

Studieninhalte müssen nicht nur aktuell, sondern auch zukunftsorientiert sein. Diese zukunftsweisenden Themen generiert die EBZ Business School durch ihre Forschungsaktivitäten, deren Ergebnisse in der Lehre integriert sind. Zur Stärkung des Forschungs-Praxis-Transfers ernannt die Immobilienhochschule erstmalig einen Forschungsprorektor und wählt hierfür einen erfahrenen und renommierten Forscher: Dr.-Ing. Viktor Grinewitschus, Professor für Energiefragen der Immobilienwirtschaft.

Prof. Dr.-Ing. Viktor Grinewitschus ist seit 2012 an der EBZ Business School tätig und Inhaber der Techem Stiftungsprofessur für Energiefragen der Immobilienwirtschaft. Der Diplom-Ingenieur ist Experte für Energieeffizienz, Mess- und Automatisierungstechnik sowie Gebäudeautomation. Seit Jahren leitet er umfangreiche, interdisziplinäre Forschungskonzepte. Die Ergebnisse seiner Forschungsaktivitäten sind von hoher Relevanz für die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, da sich aus ihnen Handlungsempfehlungen für die Unternehmen ableiten lassen, z.B. bei den Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz.

„Wir freuen uns, dass Prof. Grinewitschus mit seiner Erfahrung unseren Forschungsbereich stärkt und sowohl innerhalb der Hochschule als auch interessierten Unternehmen und Institutionen als Ansprechpartner dient“, sagt Prof. Dr. Daniel Kaltfofen, Rektor der EBZ Business School. „Die Forschungsergebnisse fließen in die Lehrpläne unserer Hochschule ein und garantieren so einen hohen Innovationsgrad.“